Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

† **Ein- u. Ausfuhr** der wichtigeren Waarenartikel im deutschen Zollgebiete f. 1878. 1. Hft. 4. pro cplt. * 6. —

† **Monatshefte** der Statistik d. Deutschen Reichs f. d. J. 1878. 1. Hft. 4. pro cplt. * 18. —

Statistik d. Deutschen Reichs. 26. Bd. 2. Abth. Statistik der Seeschiffahrt f. d. J. 1876. 2. Abth. 4. * 8. —

Ritter in Arnsberg.

Landgemeinde-Ordnung f. die Prov. Westfalen vom 19. März 1856. 3. Aufl. 8. Cart. * —. 50

Schloemp in Leipzig.

† **G. Freytag-Gallerie.** Photographien nach Orig.-Gemälden u. Cartons v. C. Becker, R. Beyschlag, W. Camphausen etc. 4. Lfg. 3 Bl. Kaiser-Ausg. Fol. Subscr.-Pr. * 48. —; Ladenpr. à Bl. 20. —

Seidel & Sohn in Wien.

† **Sammlung** v. Konstruktions-Details der Kriegsbaukunst. Maurer- u. Steinmetz-Arbeiten. 4. Abschn. 1—3. Lfg. Fol. In Comm. à * 2. —

Staude in Berlin.

Aus Anlass e. Botschafter-Audienz. Das Stellvertretungsgesetz u. die Zukunft Deutschlands. Kritische Betrachtgn. v. P. S. Eudonym. Hrsg. v. G. Meyer. 8. * —. 80

Thienemann in Gotha.

Kehr, C., theoretisch-praktische Anweisung zur Behandlung deutscher Lesestücke. 7. Aufl. 3. Abdr. 8. * 3. 60

Didot & Co. in Paris.

Racinet, A., le costume historique. 4. Livr. 4. * 10. —; Ausg. in Fol. * 20. —

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[11058.] Seit 1. März a. c. vertrete ich die Firma:

L. Schuffenecker in Altkirch (Elsaß).

Ich bitte um Aufnahme derselben in die Firmen-Verzeichnisse. Circulare 2c., die ich befördere, finden ein günstiges Terrain.

Leipzig, 10. März 1878.

R. Streller.

[11059.] Eine große blühende Sortimentsbuchhandlung in Berlin ist zu verkaufen. Dieselbe erfreut sich einer ausgedehnten Kundschaft in höheren Kreisen, ferner großer fortlaufender Continuationen und eines großen Baar-Umsatzes. Der Creditumsatz ist ein beträchtlicher und regelt sich innerhalb kurzer Fristen. Der Grund des Verkaufs ist in der dauernden Kränklichkeit des Besitzers zu suchen. Selten haben sich so günstige Umstände vereinigt, dieses Geschäft zu einem der rentabelsten und umfangreichsten in Berlin zu gestalten. Eine günstigere Acquisition eines gut eingeführten Geschäfts wird selten geboten werden. Der jährlich erzielte Umsatz belief sich in den letzten Jahren auf 70—90,000 Mark, in den Gründungsjahren bedeutend mehr. Der Kaufpreis ist 15,000 Mark. Das Lager beträgt etwa 6—7000 Mark. Die Außenstände etwa 40—50,000 Mark. Neugierige mögen Anfragen unterlassen!

Reflectenten, welche etwa 30,000 Mark anzahlen und darüber sowie über ihre Tüchtigkeit Nachweise liefern können — denn nur tüchtigen Händen soll das Geschäft anvertraut werden — wollen sich Berlin, postlagernd Postamt 41 unter: „Buchhandlung Nr. 35" melden.

[11060.] Wegen Todesfalls wird eine in einer süddeutschen Stadt ersten Ranges belegene, in schönster Blüthe stehende Musikalien- und Instrumenten-Handlung baldigst zu verkaufen gesucht. Bei genügender Bürgschaft können ganz günstige Zahlungsbedingungen vereinbart werden.

Gef. Anfragen hat die Güte entgegenzunehmen Herr Rob. Forberg in Leipzig.

[11061.] Ein kleiner, gangbarer Verlag ist mit allen Rechten und Vorräthen für den festen Preis von 16,000 Mark zu verkaufen. Offerten unter V. B. 912. befördern Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[11062.] Wegen Kränklichkeit soll ein gutes Geschäft, das neben einer sicheren und angenehmen Existenz einem tüchtigen, bemittelten Buchhändler die günstigsten Chancen zur weiteren Ausdehnung bietet, sofort verkauft werden. Näheres unter H. R. durch die Exped. d. Bl.

[11063.] Ein kleiner gangbarer Verlag soll billig verkauft werden. — Anzahlung gering. — Für junge Buchhändler eine günstige Gelegenheit, sich selbständig zu machen. Reflectenten sind gebeten, bei ihrer Anfrage ihre Verhältnisse mit anzugeben. Briefe unter E. Z. 10. bef. die Exped. d. Bl.

[11064.] Ein älteres, sehr solides Sortimentsgeschäft in Westdeutschland, außer einer Leihbibliothek ohne Nebenzweige, dessen Umsatz 1874—77 von 37,000 auf 46,000 Mark gestiegen und noch weit bedeutenderer Ausdehnung fähig ist, soll für den festen Preis von 33,000 Mark ohne Activa und Passiva abgegeben werden. Anzahlung des größeren Theiles dieser Summe und Sicherstellung des Restes ist Bedingung. Selbstreflectenten, welche eine ordnungsmäßige buchhändlerische Ausbildung genossen haben, wollen sich an Herrn Karl Tittmann (Hermann'sche Buchhandlung) in Frankfurt a. Main wenden, durch dessen Vermittelung eventuell weitere Mittheilungen erfolgen werden.

[11065.] Wegen Krankheit d. Besitzers wird die einzige Buchhandlung in einer Stadt der Provinz Brandenburg mit 13,000 Einwohnern für den billigen, aber festen Preis von 5000 Mark zum Kauf angeboten. Offerten unter J. G. 100. befördert R. Herrosé's Buchhandlung (P. Wunschmann) in Wittenberg.

Kaufgesuche.

[11066.] Ein größeres, gut accreditirtes Sortiment in einer nicht zu kleinen Stadt wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. Es wird nur auf ein wirklich solides und gutes Geschäft reflectirt, dessen Umsatz wenigstens 50 bis 60,000 Mark beträgt. Offerten unter V. C. 913. befördern die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[11067.] Für einen uns gut empfohlenen, zahlungsfähigen Käufer suchen wir einen nachweislich einträglichen Verlag. Derselbe würde besonders auf den Ankauf eines solchen Geschäftes reflectiren, in welchem er vorher einige Zeit als Gehilfe arbeiten könnte. Eintritt am 1. Juni oder Juli a. c. Discretion selbstverständlich.

Leipzig, den 6. März 1878.

Reichenbach'sche Buchhandlung (Westermann & Staeglich).

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag von E. F. Thienemann in Gotha.

[11068.]

Soeben erschien:

Theoretisch-praktische

Anweisung

zur

Behandlung deutscher Lesestücke.

Ein praktischer Lehrgang für den deutschen Sprachunterricht in einer ungetheilten Volksschule.

Von

C. Kehr,

Königl. Seminardirector in Halberstadt.

Siebente Auflage.

Dritter unveränderter Abdruck.

gr. 8. (X u. 338 S.) Geh. Preis 3 ℳ 60 ₰ ord., 2 ℳ 70 ₰ no. In Rechnung 13/12, gegen baar 9/8.

Gotha, 2. März 1878.

E. F. Thienemann.

[11069.] ☞ Für die Confirmationszeit bitte ich das Lager zu vervollständigen mit:

Stahr, Goethe's Frauengestalten. 6. Aufl. 2 Bde. Brosch. 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

— do. Gebunden in 1 Bde. 8 ℳ ord., 6 ℳ netto.

Stahr, G. E. Lessing. Sein Leben und seine Werke. 8. Aufl. 2 Bde. Brosch. 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

— do. Gebunden in 1 Bde. 7 ℳ 50 ₰ ord., 5 ℳ 60 ₰ netto.

Gedenkbuch für's Haus. Gebunden mit Goldschnitt 4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ 35 ₰ netto.

In einsamen Stunden. Gebunden mit Goldschnitt 4 ℳ ord., 3 ℳ netto.

Frei-Exempl. 7/6. In Rechnung 25 %, baar 33⅓ %.

Berlin, 12. März 1878.

J. Guttentag (D. Collin).